

Ablaufplan: Neubau Sporthalle Mintraching

In einer Klausur und bei diversen Besichtigungsterminen konnten sich die Gemeinderäte der Gemeinde Mintraching ein Bild über Hallengrößen, Ausstattungen und Ausführungen machen und den Bedarf für Mintraching festlegen.

In der Sitzung vom 04.04.2016 haben drei Architektur-Büros ihre Planungen für eine sog. Ballsporthalle (2,5-fach-Halle) auf der Fläche des Kleinspielfeldes am Sportgelände vorgestellt.

Die Vergabe an das Planungsbüro db-Architekturbüro erfolgte am 13. 06. 2016. Ende Oktober wurden die schulaufsichtliche Genehmigung, sowie Fördermittel bei der Regierung der Oberpfalz beantragt

Mit Beschluss des Gemeinderates wurde eine Arbeitsgruppe eingerichtet. Der Arbeitsgruppe gehören an: BGMin Ritt-Frank, Gemeinderäte: Johann Griesbeck und Johann Guggenberger, Vorsitzender des FC Mintraching: Josef Eder, Rektor der Grundschule: Josef Fisch, Leiter des Bauamts Franz Wudi und selbstverständlich der Architekt: Dieter Brüggemann.

Die überarbeiteten Planungsentwürfe wurden am 07.11.2016 mit den wesentlichen Inhalten:

Schaffung einer Tribüne für max. 199 Personen, sowie Einbau eines Aufzuges für das 1. OG wurde einstimmig vom Gemeinderat so genehmigt.

Am 01.12.2016 wurde der entsprechende Bauantrag vom Bau- und Umweltausschuss der Gemeinde Mintraching genehmigt.

Ausschreibung der 22 Gewerke im Staatsanzeiger, Submission am 22. März mit dem Ergebnis, dass sich die Kosten auf brutto 2.928.214,85 € erhöhen. Die Kostenberechnung belief sich auf brutto 2.838.150 €.

Ende März erfolgte die Baugenehmigung durch das Landratsamt, die Archäologischen Untersuchungen fanden ab 05. April statt, seit Anfang Mai liegt die Freigabe des Landesamt für Denkmalpflege vor.

Damit startet, nach ca. 10 ½ Monaten Planungs- und Ausschreibungsphase der Bau der Ballsporthalle in Mintraching.

Der Bauzeitenplan ist sportlich. Durch die gewählte Bauweise (Holzständerbauweise) wird eine kurze Bauzeit erwartet. Im EG werden sich, neben einer Spielfläche von ca. 44,90 m auf 22,50 m, 4 Umkleidekabinen mit Duschen und Toiletten, einem Geräteraum, Technik, Schiedsrichter und Lehrerräumen, sowie ein eigener Eingang für die Schule befinden.

In das 1. OG führen der Treppenaufgang, sowie der Aufzug zu 2 weiteren Gymnastikräumen, 2 Umkleiden und Duschen, einem Aufenthaltsraum, mit Küche und Sitzmöglichkeiten, aber auch zur Tribüne für max. 199 Personen. Damit können zeitgleich mehrere Sportangebote abgehalten werden.